



MICHAEL SCHENKER FEST

»Revelation«

VÖ: 20. September 2019

Line-Up:

Michael Schenker | Gitarre, Gesang
Gary Barden | Gesang
Graham Bonnet | Gesang
Robin McAuley | Gesang
Doogie White | Gesang
Steve Mann | Gitarre, Keyboard
Chris Glen | Bass
Bodo Schopf | Schlagzeug

MICHAEL SCHENKER FEST online:

www.michaelschenkerfest.com
www.michaelschenkerhimself.com
www.facebook.de/michaelschenkerrocks
www.nuclearblast.de/michaelschenkerfest

“Es gibt eine tiefere Bedeutung hinter dem Titel und Cover des neuen MICHAEL SCHENKER FEST Albums“, sagt Michael Schenker und fährt fort: “Es stellt mein musikalisches Leben auf einen Blick dar, mit so vielem, das noch enthüllt werden wird. Daher habe ich das Album „Revelation“ (=Enthüllung) genannt.

Michael Schenker ist längst zu einer Rock Legende geworden und gilt als einer der talentiertesten und einflussreichsten Gitarristen aller Zeiten. Seine Arbeit mit den **SCORPIONS**, **UFO** und der **MICHAEL SCHENKER GROUP** haben ihn zum Helden von Millionen von Fans und zu Inspiration für Generationen von Musikern gemacht, darunter **Steve Harris** von **IRON MAIDEN**, **Kirk Hammett** von **METALLICA** und **Slash** von **GUNS’N’ROSES**. Und mit **MICHAEL SCHENKER FEST**, einem ambitionierten und unkonventionellen Projekt mit Gastsängern mit denen er schon seit 1979 gearbeitet hat – **Gary Barden**, **Graham Bonnet**, **Robin McAuley** und **Doogie White** – ist der Drang, neue Musik zu machen auf derselben Ethik basiert, die **Schenkers** ganze Karriere prägte, schon seit er 1970 im Alter von 15 Jahren sein erstes Album „**Lonesome Crow**“ mit den **SCORPIONS** aufnahm.

“Ein reiner Ausdruck meiner Selbst“ meint er. “Meine Musik und besonders das Spielen meiner Lead-Gitarre waren immer davon abhängig, wie ich mich gefühlt habe. So habe ich es mit UFO gemacht, mit den SCORPIONS, mit MSG, einfach mit allem was ich gemacht habe. Es müssen hinter jeder Note eine Bedeutung und tiefe Emotionen stecken. Das ist die Schönheit reiner Musik und genau das bedeuten meine Alben für mich, genauso wie „Revelation“ – es kommt alles von Drang, mich selbst auszudrücken.“

Sicher, der Entstehungsprozess von „**Revelation**“ war mit vielen Emotionen verbunden. Am 19. Januar 2019, nur einen Monat bevor er seine Schlagzeug-Parts aufnehmen sollte, starb **Ted McKenna** im Alter von 68. **McKenna** hatte zum ersten mal 1982 für **Schenker** gespielt, auf dem **MICHAEL SCHENKER GROUP** Album „**Assault Attack**“, auf dem neben **McKenna** noch ein weiteres ehemaliges Mitglied der **THE SENSATIONAL ALEX**

Promotional contacts:

Germany, Austria, Denmark, Norway, Spain & Rest: markus.wosgien@nuclearblast.de
Australia: john@riotact.com.au | BeNeLux: maurice@nuclearblast.de
Finland: silke@nuclearblast.de | France: valerie@jmtconsulting.fr
Sweden: darren.edwards@warnermusic.com | Italy: barbara.francone@necceagency.com
Switzerland: hansjuerg.staempfli@warnermusic.com | UK: claire@nuclearblast.co.uk
USA: kristin@nuclearblastusa.com | Poland: adam@mystic.pl

HARVEY BAND spielte, nämlich Bassist **Chris Glen. McKenna** und **Glen** haben auch auf dem ersten **MICHAEL SCHENKER FEST** Album, „**Resurrection**“ als Rhythmussektion mitgewirkt, das 2018 über **Nuclear Blast** erschien. *“Ted war schon immer ein großartiger Drummer” sagt Schenker. “Und er blieb immer derselbe bescheidene Mensch, den ich erstmals in den 80ern kennengelernt habe. Als Ted starb, war er sehr schwer, damit klarzukommen. Aber tief im Inneren wusste ich, dass er gesagt hätte: ‘Keep on rocking, Michael.’ Das war der einzige Weg, weiterzumachen.”*

Nach diesem Trauerfall wurde **“Revelation”** von zwei verschiedenen Schlagzeugern eingespielt, beides alte Freunde von **Schenker**. **Simon Phillips** war schon auf dem gleichnamigen Debut der **MICHAEL SCHENKER GROUP** von 1980 dabei und hat im Laufe seiner langen und außergewöhnlichen Karriere schon mit **Jeff Beck**, **Mike Oldfield**, **THE WHO** und **TOTO** zusammengearbeitet. Der zweite Schlagzeuger auf „**Revelation**“ ist **Bodo Schopf**, der schon Mitglied der **McAuley Schenker Group** war, in den späten 80ern mit **Robin McAuley** als Fronter. *“Simon und Bodo haben uns gerne ausgeholfen” kommentiert Schenker. “Und sie haben das großartig gemacht. Simon spielt auf zehn der Songs und Bodo auf drei. Und da ich sie beide schon ziemlich lange kenne, besteht zwischen uns schon irgendwie eine Verbindung.”*

Dasselbe trifft auf alle Mitglieder des **MICHAEL SCHENKER FEST** Teams zu. **Chris Glen’s** erste Aufnahmen mit der **MICHAEL SCHENKER GROUP** waren auf dem 1981er Album **“MSG”**. Der Keyboarder **Steve Mann** ist ein weiterer Veteran der **McAuley Schenker Group**. Co-Produzent **Michael Voss** hat auf allen von **Schenkers** Alben mitgewirkt, angefangen bei **“Temple Of Rock”** (2011), auf dem er die Rolle des Lead-Sängers einnahm, bis hin zu „**Resurrection**“ und „**Revelation**“. Und natürlich hat jeder der vier Sänger seinen eigenen Platz in **Schenkers** langen Geschichte. **Gary Barden**, der ursprüngliche Frontmann der **MICHAEL SCHENKER GROUP**, war der Sänger auf dem Debut-Klassiker, dem Nachfolger **„MSG“** (1981), dem Doppel-Live-Album **„One Night At Budokan“** (auch 1981) und **„Built To Destroy“** (1983). Als Sänger von wegweisenden Songs wie **„Armed And Ready“**, **„Cry For The Nations“**, **„Lost Horizons“**, **„Attack Of The Mad Axeman“** und **„Ready To Rock“**, wird **Barden** von **Schenker** als *“der ultimative MSG Sänger”* beschrieben. **Graham Bonnet** war nur auf einem **MSG** Album zu hören, nämlich **„Assault Attack“**, nachdem er für **RAINBOW** auf deren brillanten 1979 Album **„Down To Earth“** sang – mit Hits wie **‘Since You Been Gone’** und **‘All Night Long’** – und mit **‘Night Games’** vom 1981er Album **„Line Up“** einen Soloauftritt hatte. **Robin McAuley** hatte Co-Starring Auftritte mit der **McAuley Schenker Group** auf den Alben **„Perfect Timing“** (1987), **„Save Yourself“** (1989) und **„M.S.G.“** (1991). Und **Doogie White**, so wie **Bonnet**, war ebenfalls Sänger bei **RAINBOW**, wo er auf dem 1995er Album **„Stranger In Us All“** mitwirkte, bevor er **Michael Schenkers** Gruppe **TEMPLE OF ROCK** beitrug, in der auch zwei ehemalige **SCORPIONS** Mitglieder spielten, nämlich Schlagzeuger **Herman Rarebell** und Bassist **Francis Buchholz**. **White** war der einzige Sänger auf den **TEMPLE OF ROCK** Alben **„Bridge The Gap“** (2013) und **„Spirit On A Mission“** (2015).

MICHAEL SCHENKER FEST wurde auf der Bühne geschaffen. Auf dem ersten Konzert in 2016 wirkten **Barden**, **Bonnet** und **McAuley** mit und gespielt wurden Songs ihrer jeweiligen Epochen mit **Schenker**, unterstützt von **Glen**, **McKenna** und **Mann**. Wie **Schenker** es ausdrückt: *“Es war der perfekte Zeitpunkt, das auf die Beine zu stellen. Wenn etwas vorherbestimmt ist, muss man es auch nicht erzwingen. Es ging alles so einfach, obwohl es eigentlich sehr kompliziert war, alle zusammenzuführen. und die Fans waren so begeistert, dass ich mir dachte, wie wäre es, MICHAEL SCHENKER FEST ins Studio zu bringen?”*

Das Konzept wurde auf „**Resurrection**“ ausgedehnt, ein Album voller brandneuem Songmaterial, auf dessen Line-Up auch **Doogie White** stand. Jeder Sänger war auf anderen Songs zu hören, nur auf zwei - **„Warrior“** und **„The Last Supper“** – haben alle vier gesungen und **Schenker** erinnert sich daran folgendermaßen: *“Es war großartig, sie alle zusammen singen zu hören.”* Auf dem Album war auch ein Gastauftritt von **METALLICA’s Kirk Hammett** zu hören, der zusammen mit **Michael** auf dem Song **„Heart And Soul“** spielte.

Um die Musik für „**Revelation**“ zu schreiben hatte sich **Schenker** völlig von der Außenwelt abgekapselt. *“Ich mache das immer gleich”* erklärt er. *“Als ich ein Teenager war, habe ich meinen Plattenspieler abgeschafft, sodass ich niemals etwas kopieren würde. Ich wusste irgendwie, dass der einzige Weg, etwas zu erschaffen, wäre, wenn es von mir selbst kommt und das Ergebnis davon war ein einzigartiger Stil. Und so bewahre ich diese reine Kreativität. Ich übe nicht. Ich nenne es: Spiele und entdecke. Es ist wie eine Schatzsuche. Man sucht*

Promotional contacts:

Germany, Austria, Denmark, Norway, Spain & Rest: markus.wosgien@nuclearblast.de
Australia: john@riotact.com.au | BeNeLux: maurice@nuclearblast.de
Finland: silke@nuclearblast.de | France: valerie@jmtconsulting.fr
Sweden: darren.edwards@warnermusic.com | Italy: barbara.francone@necceeagency.com
Switzerland: hansjuerg.staempfli@warnermusic.com | UK: claire@nuclearblast.co.uk
USA: kristin@nuclearblastusa.com | Poland: adam@mystic.pl

nach Gold und könnte jeden Moment etwas finden. Und die Leadgitarre steht immer im Fokus – sie stellt sicher, dass jede Note eine Bedeutung hat.“

Wenn das Song-Gerüst stand, machte sich Co-Produzent **Michael Voss** an Gesang, Texte und Melodien, bevor jeder Sänger seine eigenen Ideen mit dazu brachte. *„Ich bin der Architekt des Albums“* sagt **Schenker**. *„Ich habe die Blaupause. Ich weiß, was ich will. Aber jeder bringt noch etwas ein, das sonst kein anderer bringen könnte. Auf dem Album „Resurrection“ hat Michael Voss für Graham Bonnet geschrieben, aber diesmal meinte Graham: ‘Ich will meine eigenen Melodien und Lyrics schreiben!’ - und ich bin sehr froh, dass er das getan hat. Seine Songs sind so majestätisch.“* **Schenker** kommentiert zu **„Revelation“**: *„Wir hatten das „Resurrection“- Album als Vorlage, aber diesmal wollte ich mehr Songs mit allen Sängern zusammen und ich hatte auch ein lange Gästeliste, von Leuten, die ich auf dem Album haben wollte.“* Letztere Idee musste nach dem Tod von **Ted McKenna** noch einmal neu überdacht werden. *„In der Trauer um Ted, sind Simon und Bodo dazugekommen und haben uns alle ein wenig aufgebaut“* meint er. *„Aber weil wir alle unsere Hände voll damit zu tun hatten, das Album bis zur Deadline fertigstellen, hatten wir letztendlich nur einen Gast – Ronnie Romero.“* Der chilenische Sänger **Romero** ist ein weiterer Künstler, der schon bei **RAINBOW** auftrat – von dem legendären Gitarristen **Ritchie Blackmore** als Frontmann für eine neue Version der Band seit 2016 ausgewählt. *„Michael Voss hatte schon davor mit Ronnie gearbeitet und hat vorgeschlagen, auf dem Song „We Are The Voice“ mitzuwirken; auf dem Song sollten alle vier Sänger singen, aber wir haben es stattdessen Ronnie überlassen und er war fantastisch. Es ist eine weitere Dimension für dieses Album.“*

„Revelation“ wurde in Studios in Deutschland und Kalifornien aufgenommen und von **Schenker** und **Voss** produziert. *„Doogie und Gary waren bei uns in Deutschland“* meint **Schenker** *„und in Los Angeles hatten wir Robin, Graham und Simon Phillips mit im Studio. So kann man es machen, wenn man muss und die Leute einfach überall auf der Welt verstreut leben, aber mal ehrlich, es war eigentlich kaum anders als damals, als ich mit UFO „Obsession“ aufgenommen habe, mit dem Produzenten in einem mobilen Studio und dem Schlagzeuger in einer Lagerhalle und einem Bildschirm als Kommunikationsmittel. Das wichtigste dabei ist, den Charakter der Musiker und Sänger festzuhalten, ihren Groove und ihre Persönlichkeit. Die Chemie aller Musiker zusammen macht es aus. All die Energie, die ich in die vergangenen Line-Ups gesteckt habe ist jetzt in nur einer Band vereint und in deren Mitte gesammelt und das macht das gesamte Album wirklich stark.“*

Energie und Emotionen sind beides Wörter, die **Michael Schenker** immer wieder benutzt und diese Qualitäten sind deutlich in **„Revelation“** spürbar, vom ersten Song – der Single **“Rock Steady“** – einer Hymne, die von diesen vier großen Stimmen getragen wird, bis hin zum Finale **“Ascension“**, einem urtypischen **Schenker** Instrumental im Stil seines 1980ers **“Into The Arena“**.

Für **Schenker** steckt in dem Albumcover und Titel ein starker Symbolismus, aber auch in seiner Label-Heimat bei **Nuclear Blast**. *„Ich habe Deutschland verlassen als ich 17 Jahre alt war“* sagt er *„da Deutschland in der Entwicklung der Rockmusik weiter hinten lag - als England und Amerika - und niemand Verständnis dafür hatte, was ich tat. Die Ironie dabei ist, dass ich einmal im Kreis gelaufen und bei einem deutschen Label gelandet bin. Und es ist ein Label, das sich der Rockmusik verschrieben hat.“*

In seiner langen Karriere hat **Michael Schenker** nach seinen eigenen Regeln gelebt. Er erklärt: *„Ich habe zwei Tattoos auf meinem Rücken. Auf einem steht: ‘Born to overcome.’ Auf den anderen steht: ‘Born to be free.’“* Diese Vorsätze, so **Schenker**, stehen auch im Herzen von **“Revelation“** – ein Album, geschaffen aus Tragik und treu zu seiner Art des reinen Ausdrucks seiner Selbst. *„Ich verstehe mich heute selbst besser und warum mein Leben so gelaufen ist, wie es ist“* meint er. *„Als ich als Kind angefangen habe, hatte ich Spaß daran, Gitarre zu spielen. Nicht um irgendetwas zu erzielen, oder mich mit irgendjemandem zu messen. Ich wollte immer lieber Zufriedenheit als berühmt zu sein. Für mich ging es darum, ich selbst zu sein. Es ging um die reine Freude daran, Gitarre zu spielen. Und nach all der Zeit ist das immer noch so.“*

Promotional contacts:

Germany, Austria, Denmark, Norway, Spain & Rest: markus.wosgien@nuclearblast.de
Australia: john@riotact.com.au | BeNeLux: maurice@nuclearblast.de
Finland: silke@nuclearblast.de | France: valerie@jmtconsulting.fr
Sweden: darren.edwards@warnermusic.com | Italy: barbara.francone@necceagency.com
Switzerland: hansjuerg.staempfli@warnermusic.com | UK: claire@nuclearblast.co.uk
USA: kristin@nuclearblastusa.com | Poland: adam@mystic.pl